

INHALT

1. EINFÜHRUNG	7
1.1 Buchstaben in Klammern	7
1.2 Probleme und Reparaturen	7
2. BESCHREIBUNG	7
2.1 Beschreibung des Gerätes	7
2.2 Beschreibung der Bedienblende	7
2.3 Beschreibung der Zubehörteile	7
2.4 Beschreibung der Kontrolllampen	7
3. ERSTE SCHRITTE	8
3.1 Kontrolle des Gerätes	8
3.2 Installation des Gerätes	8
3.3 Anschluss des Gerätes	8
3.4 Erste Inbetriebnahme des Gerätes	8
4. EINSCHALTEN DES GERÄTES	8
5. AUSSCHALTEN DES GERÄTES	9
6. EINSTELLUNG DER WASSERHÄRTE	9
7. AUTO-ABSCHALTUNG	9
8. ENERGIESPARMODUS	9
9. EINSTELLUNG DER TEMPERATUR	9
10. WASSERFILTER	10
10.1 Filtereinbau	10
10.2 Ausbau und Auswechseln des Wasserfilters	10
11. SPÜLVORGANG	10
12. ZUBEREITUNG VON KAFFEE MIT KAFFEEBOHNEN	11
12.1 Auswahl der Kaffeestärke	11
12.2 Einstellung des Mahlwerks	11
12.3 Empfehlungen für einen heißeren Kaffee	11
12.4 Kaffeeausgabe	11
13. ZUBEREITUNG VON KAFFEE MIT VORGEMAHLENEM KAFFEE	12
13.1 Auswahl der Kaffeemenge in der Tasse	12
14. ZUBEREITUNG VON CAPPUCCINO	12
14.1 Reinigung des Milchaufschäumers nach dem Gebrauch	13
15. HEISSWASSERAUSGABE	13
16. REINIGUNG	13
16.1 Reinigung der Kaffeemaschine	13
16.2 Reinigung des internen Wasserkreislaufs der Kaffeemaschine	14
16.3 Reinigung des Kaffeesatzbehälters	14
16.4 Reinigung der Abtropfschale und der Kondensatschale	14
16.5 Reinigung des Innenraums der Kaffeemaschine	14
16.6 Reinigung des Wassertanks	15
16.7 Reinigung der Ausgüsse des Kaffeeauslaufs	15
16.8 Reinigung des Kaffeepulverfüllschachts	15
16.9 Reinigung der Brühgruppe	15
17. ENTKALKUNG	15
18. PROGRAMMIERUNG DER WASSERHÄRTE ...	16
18.1 Messung der Wasserhärte	16
18.2 Wasserhärte einstellen	16
19. TECHNISCHE DATEN	17
20. BEDEUTUNG DER KONTROLLAMPEN	17
21. PROBLEMLÖSUNG	19

Vor dem Gebrauch des Gerätes lesen Sie bitte immer das Heft mit den Sicherheitshinweisen durch.

1. EINFÜHRUNG

Wir danken Ihnen für die Wahl des Kaffee-/Cappuccino-Vollautomaten.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen mit Ihrem neuen Gerät. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, um diese Bedienungsanleitung durchzulesen. Sie vermeiden so Gefahren oder Beschädigungen an der Kaffeemaschine.

1.1 Buchstaben in Klammern

Die Buchstaben in Klammern entsprechen der in der Beschreibung des Gerätes (Seite 2-3) aufgeführten Legende.

1.2 Probleme und Reparaturen

Bei Auftreten von Betriebsstörungen versuchen Sie bitte zuerst, diese durch Befolgen der Anweisungen in den Kapiteln „20. Bedeutung der Kontrolllampen“ und „21. Problemlösung“ zu beheben.

Wenn diese keine Abhilfe schaffen sollten oder Sie weitere Abklärungen wünschen, wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst unter der im Blatt „Kundenservice“ angegebenen Rufnummer.

Sollte Ihr Land nicht in dem Länderverzeichnis aufgeführt sein, so rufen Sie bitte die in der Garantie angegebene Rufnummer an. Für eventuelle Reparaturen wenden Sie sich bitte ausschließlich an den technischen Kundendienst De'Longhi. Die Adressen finden Sie auf dem der Kaffeemaschine beigefügten Garantieschein.

2. BESCHREIBUNG

2.1 Beschreibung des Gerätes







(Seite 3 - A)

- A1. Deckel des Kaffeebohnenbehälters
- A2. Deckel Kaffeepulvereinfüllschacht
- A3. Kaffeebohnenbehälter
- A4. Kaffeepulvereinfüllschacht
- A5. Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads
- A6. Hauptschalter
- A7. Wassertank
- A8. Serviceklappe
- A9. Brühgruppe
- A10. Netzkabel
- A11. Kaffeeauslauf (höhenverstellbar)
- A12. Kondensatschale
- A13. Kaffeesatzbehälter
- A14. Abtropfschale
- A15. Rost der Abtropfschale (*nur bei einigen Modellen)
- A16. Wasserstandanzeiger der Abtropfschale

- A17. Tassenrost
- A18. Milchaufschäumer (abnehmbar)
- A19. Heißwasser- und Dampfdüse (abnehmbar)
- A20. Regler des Milchaufschäumers (*nur bei einigen Modellen)
- A21. Ausgabeknopf für Dampf/Heißwasser
- A22. Tassenablage

2.2 Beschreibung der Bedienblende

(S. 2- B)

- B1. Kontrolllampen
- B2. : Ausgabetaste für „Espresso“ (1 Tasse) mit Kontrolllampe
- B3. : Ausgabetaste für „2xEspresso“ (2 Tassen) mit Kontrolllampe
- B4. : Taste für Dampffunktion mit Kontrolllampe
- B5. : Taste für Spülvorgang
- B6. Drehknopf zur Auswahl von Aroma/Funktion vorgemahlen
- B7. : Taste ON/Bereitschaft
- B8. : Ausgabetaste für „Kaffee“ mit Kontrolllampe
- B9. * Je nach Modell verschieden:
 - : Ausgabetaste für „Long“ mit Kontrolllampe
 - : Ausgabetaste für „Doppio+“ mit Kontrolllampe

2.3 Beschreibung der Zubehörteile

(Seite 2 - C)

- C1. Reaktionsstreifen
- C2. Messlöffel für vorgemahlenen Kaffee
- C3. Entkalker
- C4. Wasserfilter (bei einigen Modellen)

2.4 Beschreibung der Kontrolllampen



Zeigt an, dass an der Bedienblende ein Alarm angezeigt wird (siehe Kapitel „21. Problemlösung“).



Permanent leuchtende Kontrolllampe: zeigt an, dass der Kaffeesatzbehälter fehlt: er muss eingesetzt werden;
Blinkende Kontrolllampe: zeigt an, dass der Kaffeesatzbehälter voll ist und geleert werden muss.



Permanent leuchtende Kontrolllampe: zeigt an, dass der Wassertank fehlt;
Blinkende Kontrolllampe: zeigt an, dass das Wasser im Tank nicht ausreicht.



Blinkende Kontrolllampe: zeigt an, dass das Gerät entkalkt werden muss (siehe Kapitel „17. Entkalkung“).
Permanent leuchtende Kontrolllampe: zeigt an, dass das Gerät die Entkalkung durchführt.

Zur Erläuterung aller Leuchtanzeigen wird auf Kapitel „20. Bedeutung der Kontrolllampen“ verwiesen.

3. ERSTE SCHRITTE

3.1 Kontrolle des Gerätes

Überzeugen Sie sich nach dem Auspacken, dass das Gerät unversehrt ist und keine Zubehörteile (C) fehlen. Bei sichtbaren Schäden das Gerät auf keinen Fall verwenden. Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst De'Longhi.

3.2 Installation des Gerätes



Achtung!

Bei der Installation des Gerätes sind die folgenden Sicherheitshinweise zu beachten:

- Das Gerät gibt Wärme an die umliegende Umgebung ab. Nachdem Sie das Gerät auf der Arbeitsfläche abgestellt haben, überprüfen Sie bitte, dass zwischen den Oberflächen der Kaffeemaschine, den Seitenwänden und der Rückwand ein Freiraum von mindestens 3 cm und über der Kaffeemaschine ein Freiraum von mindestens 15 cm bleibt.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasserhähnen oder Spülbecken auf. Das eventuelle Eindringen von Wasser könnte das Gerät beschädigen.
- Das Gerät könnte beschädigt werden, wenn das Wasser in seinem Inneren gefriert. Installieren Sie das Gerät nicht in einem Raum, in dem die Temperatur unter den Gefrierpunkt sinken könnte.
- Achten Sie beim Verlegen des Netzkabels (A10) darauf, dass es nicht durch scharfe Kanten oder durch den Kontakt mit heißen Oberflächen (z.B. elektrische Kochplatten) beschädigt werden kann.

3.3 Anschluss des Gerätes



Achtung!

Vergewissern Sie sich, dass die Netzspannung mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung übereinstimmt. Das Typenschild befindet sich am Geräteboden.

Schließen Sie das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Steckdose mit einer Mindestleistung von 10A an. Falls die Steckdose nicht für den Netzstecker Ihres Gerätes geeignet ist, lassen Sie diese bitte von einem Fachmann gegen eine geeignete Steckdose austauschen.

3.4 Erste Inbetriebnahme des Gerätes





Hinweis:

- Die Kaffeemaschine wurde werkseitig unter Verwendung von Kaffee geprüft, sodass es vollkommen normal ist, wenn einige Spuren von Kaffeepulver im Mahlwerk ver-

blieben sind. Es wird auf jeden Fall garantiert, dass diese Kaffeemaschine neu ist.

- Wir empfehlen Ihnen, die Wasserhärte so bald wie möglich je nach individuellem Bedarf einzustellen, indem Sie, wie in Kapitel „18. Programmierung der Wasserhärte“ beschrieben, vorgehen.

Unter Beachtung der folgenden Anleitungen vorgehen:

1. Das Gerät an das Stromnetz anschließen und sicherstellen, dass der Hauptschalter (A6) an der Rückseite des Gerätes auf Pos. I steht (Abb. 1).
2. An der Bedienblende (B) blinkt die Kontrolllampe  : Den Wassertank (A7) herausnehmen (Abb. 2), bis zur Markierungslinie MAX mit frischem Wasser füllen (Abb. 3A) und dann wieder einsetzen (Abb. 3B).
3. An der Bedienblende blinkt die Taste  (B4) (Abb. 4).
4. Einen Behälter mit einem Mindestfassungsvermögen von 100 ml unter den Milchaufschäumer (A18) stellen (Abb.5).
5. Den Ausgabeknopf für Dampf/Heißwasser (A21) auf Position „I“ drehen (Abb. 6): die Getränkeasten blinken und das Gerät gibt Wasser aus dem Milchaufschäumer aus.
6. Sobald die Ausgabe automatisch abgebrochen wird, den Ausgabeknopf wieder auf Position „0“ stellen.

Die Kaffeemaschine schaltet ab.

Um sie zu verwenden, die Taste  (B7) drücken (Abb. 7).



Hinweis :

- Bei der ersten Inbetriebnahme müssen Sie mindestens 4-5 Kaffees zubereiten, bevor die Kaffeemaschine ein zufriedenstellendes Resultat erzielt.
- Für mehr Kaffeegenuss und um die Betriebseigenschaften der Kaffeemaschine zu optimieren, wird die Installation des Wasserfilters (C4) anhand der Angaben in Kapitel „10. Wasserfilter“ empfohlen. Sollte das Modell Ihrer Kaffeemaschine nicht mit diesem Filter ausgestattet sein, so kann dieser bei den autorisierten Kundendienststellen De'Longhi angefordert werden.

4. EINSCHALTEN DES GERÄTES




Hinweis:

- Vor dem Einschalten des Gerätes sicherstellen, dass der Hauptschalter (A6) an der Rückseite des Gerätes auf Pos. I steht (Abb. 1).
- Stellen Sie sicher, dass der Ausgabeknopf für Dampf/Heißwasser (A21) auf Position „0“ steht.
- Bei jedem Einschalten des Gerätes wird ein automatischer Vorheiz- und Spülvorgang durchgeführt, der nicht unterbrochen werden kann. Das Gerät ist erst nach erfolgter Durchführung dieses Zyklus betriebsbereit.

Verbrühungsgefahr!

Während des Spülvorgangs tritt aus den Kaffeeausläufen (A11) etwas Heißwasser aus, das in der darunter liegenden Abtropfschale (A14) gesammelt wird. Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern in Berührung kommen.

- Um das Gerät einzuschalten, die Taste  (B7) drücken (Abb. 7): An der Bedienblende (B) blinken die „Kaffeetasten“ (B2), (B3), (B8), (B9), wodurch angezeigt wird, dass die Maschine sich aufheizt.

Während des Aufheizens führt die Maschine einen Spülvorgang durch; auf diese Weise wird nicht nur der Kessel aufgeheizt, sondern das Gerät lässt heißes Wasser durch die internen Leitungen fließen, damit auch diese sich erwärmen.


Das Gerät ist aufgeheizt, wenn die Kaffeetasten an der Bedienblende eingeschaltet bleiben.

5. AUSSCHALTEN DES GERÄTES

Bei jedem Ausschalten führt das Gerät einen automatischen Spülvorgang aus, falls ein Kaffee zubereitet wurde.


Verbrühungsgefahr!

Während des Spülvorgangs tritt aus den Kaffeeausläufen (A11) etwas Heißwasser aus. Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern in Berührung kommen.

- Zum Ausschalten des Gerätes die Taste  (B7) (Abb. 7) drücken.
- falls vorgesehen, führt das Gerät den Spülvorgang durch und schaltet sich dann aus (Bereitschaft).

Hinweis!

Wenn das Gerät für längere Zeit nicht betrieben wird, muss es vom Stromnetz getrennt werden:

- zuerst das Gerät durch Drücken der Taste  ausschalten;
- den Hauptschalter (A6) durch Drücken auf Position „0“ stellen.

Achtung!

Niemals den Hauptschalter drücken, wenn das Gerät eingeschaltet ist.




6. EINSTELLUNG DER WASSERHÄRTE
















Für die Anleitungen bezüglich der Einstellung der Wasserhärte wird auf Kapitel „18. Programmierung der Wasserhärte“ verwiesen.

7. AUTO-ABSCHALTUNG

Die Zeitspanne der Auto-Abschaltung kann geändert werden, und zwar so, dass sich das Gerät nach 15 oder 30 Minuten bzw. nach 1, 2 oder 3 Stunden Nichtgebrauch abschaltet.

Um die Auto-Abschaltung neu zu programmieren, wie folgt vorgehen:










1. Bei ausgeschalteter Kaffeemaschine (Bereitschaft) und Hauptschalter (A6) auf Position I (Abb. 1) die Taste  /  (B9) drücken und bis zum Einschalten der Kontrolllampen (B1) an der Bedienblende gedrückt halten;
2. Durch Drücken der Taste  (B2) die gewünschte Zeitspanne auswählen:

	15 Min.
 	30 Min.
  	1 Stunde
   	2 Stunden
    	3 Stunden

3. Zur Bestätigung die Taste  /  (B9) drücken. Die Kontrolllampen schalten sich aus. Damit ist die Zeitspanne der Auto-Abschaltung neu programmiert.

8. ENERGIESPARMODUS

Mit dieser Funktion kann der Energiesparmodus aktiviert oder deaktiviert werden. Wenn der Modus aktiv ist, wird gemäß den geltenden europäischen Vorschriften ein geringerer Energieverbrauch garantiert.

1. Bei ausgeschalteter Kaffeemaschine (Bereitschaft) und gedrücktem Hauptschalter (A6) (Abb. 1) die Taste  (B4) drücken und bis zum Einschalten der Kontrolllampe  an der Bedienblende gedrückt halten;
2. Um die Funktion zu deaktivieren, die Taste  (B2) drücken: die Kontrolllampe  blinkt;
3. Um die Funktion wieder zu aktivieren, die Taste  (B2) erneut drücken: die Kontrolllampe  leuchtet permanent;
4. Zur Bestätigung die Taste  /  (B9) drücken. Die Kontrolllampe  schaltet sich aus.

Damit ist die Einstellung des Energiesparmodus neu programmiert.

Hinweis!


- Im Energiesparmodus sind bis zur Ausgabe des ersten Kaffees einige Sekunden Wartezeit erforderlich, da die Maschine sich erst aufheizen muss.

9. EINSTELLUNG DER TEMPERATUR

Zur Änderung der Wassertemperatur, mit der die Kaffeeausgabe erfolgt, bitte wie folgt vorgehen:

1. Bei ausgeschalteter Kaffeemaschine (Bereitschaft) und Hauptschalter (A6) auf Position I (Abb. 1) die Taste 

(B2) drücken und bis zum Einschalten der Kontrolllampen am Bedienfeld gedrückt halten;

- Die Taste  drücken, bis die gewünschte Temperatur gewählt ist:



- Die Taste  /  (B9) drücken, um die Auswahl zu bestätigen; die Kontrolllampen schalten sich aus.

10. WASSERFILTER

Einige Modelle sind mit einem Wasserfilter ausgestattet (C4): Falls Ihr Modell nicht damit ausgestattet ist, empfehlen wir Ihnen, in einem der autorisierten Kundendienstzentren von De'Longhi einen Wasserfilter zu kaufen.

Für einen korrekten Gebrauch des Filters die nachfolgend aufgeführten Anweisungen befolgen.

10.1 Filtereinbau

- Die Kaffeemaschine einschalten und warten, bis sie betriebsbereit ist.
- Den Filter (C4) aus der Packung nehmen. Die Kalenderscheibe ist je nach mitgeliefertem Filter unterschiedlich (Abb. 8).
- Die Kalenderscheibe drehen, bis die kommenden beiden Gebrauchsmonate angezeigt werden.

Hinweis

Der Filter hat eine Lebensdauer von zwei Monaten bei normalem Gebrauch des Gerätes; wenn das Gerät mit eingesetztem Filter nicht betrieben wird, hält er max. drei Wochen.

- Um den Filter zu aktivieren, wie auf Abb. 9 gezeigt, Leitungswasser in die Öffnung des Filters laufen lassen, bis das Wasser mindestens eine Minute lang aus den seitlichen Öffnungen austritt;
- Den Tank (A7) aus der Kaffeemaschine nehmen und mit Wasser füllen;
- Den Filter in den Wassertank geben und für etwa zehn Sekunden vollständig eintauchen, dabei neigen und leicht andrücken, um das Entweichen der Luftblasen zu ermöglichen (Abb. 10).
- Den Filter in seine Aufnahme setzen und fest nach unten drücken (Abb. 11);
- Den Tank wieder mit dem Deckel verschließen (Abb. 12) und dann erneut in die Kaffeemaschine einsetzen;
- Einen Behälter unter den Milchaufschäumer/Heißwasserauslauf (A18) stellen (Fassungsvermögen: min. 500ml).

10. Etwas Heißwasser ausgeben, indem der Ausgabeknopf für Dampf/Heißwasser (A21) auf Position I gedreht wird.

11. Mindestens 500 ml Wasser auslaufen lassen, dann den Ausgabeknopf für Dampf/Heißwasser auf Position O drehen.

Nun ist der Filter aktiviert und die Kaffeemaschine ist betriebsbereit.

Hinweis:

Es kann vorkommen, dass eine einmalige Heißwasserausgabe nicht ausreicht, um den Filter zu installieren, und sich während der Installation die Kontrolllampen einschalten:



In diesem Fall die Installation ab Punkt 8 wiederholen.

Nun ist der Filter aktiviert und die Kaffeemaschine ist betriebsbereit.

10.2 Ausbau und Auswechseln des Wasserfilters

Nach Ablauf von zwei Monaten Lebensdauer (siehe Kalender) oder wenn das Gerät drei Wochen lang nicht benutzt wird, muss der Filter ausgetauscht werden:

- Den Tank (A7) und den verbrauchten Filter (C4) entnehmen;
- Wenn der Filter ausgetauscht werden soll, den neuen Filter aus der Packung nehmen und gemäß den Angaben im vorhergehenden Abschnitt vorgehen.

Nun ist der neue Filter aktiviert.

11. SPÜLVORGANG



Mit dieser Funktion kann Heißwasser über den Kaffeeauslauf (A11) ausgegeben werden, um den internen Wasserkreislauf der Kaffeemaschine zu reinigen und aufzuheizen.

Stellen Sie ein Gefäß mit einem Mindestfassungsvermögen von 100ml unter den Kaffee- und Heißwasserauslauf.



Achtung! Verbrühungsgefahr.

Lassen Sie die Kaffeemaschine bei der Heißwasserausgabe nicht unbeaufsichtigt.

- Zum Aktivieren dieser Funktion die Taste  (B5) drücken;
- Nach einigen Sekunden tritt aus dem Kaffeeauslauf Heißwasser aus, das den internen Wasserkreislauf der Kaffeemaschine reinigt und aufheizt.
- Um die Funktion manuell abzubrechen, die Taste  erneut drücken.

Hinweis!

- Bei Nichtgebrauch von mehr als 3-4 Tagen wird dringend empfohlen, nach dem erneuten Einschalten und vor dem Gebrauch der Kaffeemaschine 2-3 Spülvorgänge durchzuführen;

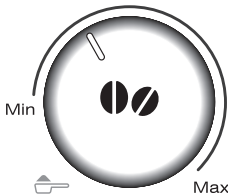
- Es ist normal, dass sich nach Durchführung dieser Funktion Wasser im Kaffeesatzbehälter (A13) befindet.

12. ZUBEREITUNG VON KAFFEE MIT KAFFEEBOHNEN

12.1 Auswahl der Kaffeestärke

Den Drehknopf zur Auswahl der Kaffeestärke (B6) regeln, um die gewünschte Stärke einzustellen: je weiter Sie nach rechts drehen, desto höher ist die Kaffeebohnenmenge, die von der Kaffeemaschine gemahlen wird; demzufolge wird auch das Kaffeearoma stärker ausfallen.

Wenn der Drehknopf auf MIN steht, erhält man einen besonders leichten Kaffee; wenn der Drehknopf auf MAX steht, erhält man einen besonders starken Kaffee.



i Hinweis:

- Beim ersten Gebrauch der Kaffeemaschine bereiten Sie versuchsweise mehrere verschiedene Kaffees zu, um die für Sie richtige Position des Drehknopfs herauszufinden.
- Achten Sie darauf, nicht zu weit auf MAX zu drehen, da sonst Gefahr besteht, dass die Kaffeeausgabe zu langsam erfolgt (tröpfchenweise), vor allem wenn zwei Tassen Kaffee gleichzeitig angefordert werden.

12.2 Einstellung des Mahlwerks

Da das Mahlwerk bereits werkseitig für eine korrekte Kaffeeausgabe voreingestellt wurde, brauchen Sie dieses, zumindest anfangs, nicht einzustellen.

Sollte der Kaffee nach den ersten Kaffeezubereitungen dennoch zu dünn und mit wenig Crema oder zu langsam (tröpfchenweise) ausgegeben werden, muss dies mit dem Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads korrigiert werden (A5) (Abb. 13).

i Hinweis:

Der Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads darf nur bei laufendem Mahlwerk verstellt werden.



Wenn die Kaffeeausgabe zu langsam oder gar nicht erfolgt, um eine Position nach rechts zur Nummer 7 drehen.


Um hingegen einen stärkeren Kaffee mit besserer Crema zu erhalten, um eine Position nach links zur Nummer 1 drehen

(nicht mehr als eine Position auf einmal, ansonsten kann der Kaffee danach tröpfchenweise austreten).

Die Wirkung dieser Korrektur bemerken Sie erst nach der Ausgabe von mindestens 2 Kaffees nacheinander. Sollte nach dieser Einstellung das gewünschte Ergebnis nicht erzielt worden sein, muss die Korrektur durch Drehen des Knopfs um eine weitere Position wiederholt werden.

12.3 Empfehlungen für einen heißeren Kaffee

Für einen heißeren Kaffee empfehlen wir:






- einen Spülgang durchzuführen, indem die Taste  (B5) gedrückt wird;
- die Tassen mit heißem Wasser vorzuwärmen (und zwar mit der Funktion Heißwasser, siehe Kapitel „15. Heißwasserausgabe“;
- die Kaffeetemperatur zu erhöhen (siehe Kapitel „9. Einstellung der Temperatur“).

12.4 Kaffeeausgabe

! Achtung!

Verwenden Sie keine grünen, karamellisierten oder kandierten Kaffeebohnen, da sie am Mahlwerk ankleben und es beschädigen können.

1. Geben Sie die Kaffeebohnen in den Kaffeebohnenbehälter (A4) (Abb. 14);
2. Stellen Sie unter die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A11):
 - 1 Tasse, wenn Sie einen Kaffee möchten (Abb. 15);
 - 2 Tassen, wenn Sie zwei Kaffees möchten.
3. Senken Sie den Kaffeeauslauf, damit er so nah wie möglich an der Tasse positioniert ist: Sie erhalten so eine bessere Crema (Abb. 16).
4. Den gewünschten Kaffee anwählen:

Rezept	Menge	Programmierbare Menge
Espresso 	≈ 40 ml	von ≈20 bis ≈ 120ml
2x Espresso 	≈ 40 ml + 40 ml	von ≈40 bis ≈ 240ml
Coffee 	≈ 180 ml	von ≈100 bis ≈ 240ml
* Long 	≈ 160 ml	von ≈115 bis ≈ 250cc
* Doppio + 	≈ 120 ml	von ≈ 80 bis ≈ 180 ml

(* Je nach Modell)

- Die Zubereitung beginnt und an der Bedienblende (B) bleibt die Kontrolllampe der gewählten Taste eingeschaltet.

i Hinweis:

- Während der Kaffeezubereitung kann die Ausgabe jederzeit abgebrochen werden, indem eine der Tasten für die Kaffeeausgabe gedrückt wird.
- Wenn Sie nach abgeschlossener Kaffeeausgabe mehr Kaffee in der Tasse möchten, einfach eine der Tasten für die Kaffeeausgabe gedrückt halten (innerhalb von 3 Sekunden).

Nach erfolgter Zubereitung ist das Gerät für einen neuen Gebrauch bereit.

i Hinweis:

- Während des Gebrauchs können sich an der Bedienblende (B) Kontrolllampen einschalten, deren Bedeutung in Kapitel „20. Bedeutung der Kontrolllampen“ beschrieben ist.
- Für einen heißeren Kaffee wird auf den Abschnitt „12.3 Empfehlungen für einen heißeren Kaffee“ verwiesen.
- Wenn der Kaffee tröpfchenweise, zu schnell mit wenig Crema oder zu kalt herausläuft, lesen Sie bitte die in Kapitel „21. Problemlösung“ angegebenen Ratschläge.

13. ZUBEREITUNG VON KAFFEE MIT VORGEMAHLENEM KAFFEE

! Achtung!

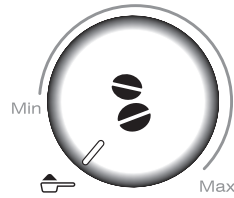
- Füllen Sie nie Kaffeebohnen in den Kaffeepulverschacht, da die Kaffeemaschine beschädigt werden könnte.
- Das vorgemahlene Kaffeepulver niemals in die ausgeschaltete Kaffeemaschine füllen, um zu vermeiden, dass es sich im Innern der Maschine ausbreitet und die Maschine verschmutzt. In diesem Fall könnte die Kaffeemaschine beschädigt werden.
- Niemals mehr als 1 gestrichenen Messlöffel (C2) einfüllen, da das Maschineninnere sonst verschmutzen oder der Einfüllschacht (A4) verstopfen könnte. Aufgrund der zu verwendenden Kaffeemenge wird davon abgeraten, „2x Espresso ☞“ (B3), „Kaffee ☞“ (B8) oder, bei Modellen, bei denen dies vorgesehen ist, „Doppio+ ☞“ (B9) zuzubereiten.



i Hinweis:

Bei der Verwendung von vorgemahlenem Kaffee kann jeweils nur eine Tasse Kaffee zubereitet werden.

- Sicherstellen, dass das Gerät eingeschaltet ist.
- Den Drehknopf zur Auswahl der Kaffeestärke (B6) bis zum Anschlag nach links auf Position ☞ drehen.



- Vergewissern Sie sich, dass der Einfüllschacht (A4) nicht verstopft ist, dann einen gestrichenen Messlöffel (C2) vorgemahlene Kaffee einfüllen (Abb. 17).
- Positionieren Sie eine Tasse unter den Ausgüssen des Kaffeerauslaufs (A11).
- Drücken Sie die gewünschte Taste zur Ausgabe von 1 Tasse.
- Die Zubereitung beginnt.

! Achtung! Zubereitung von Kaffee „Long ☞“ (B9) (bei Modellen, bei denen dies vorgesehen ist):

Bei halber Zubereitung wird die Ausgabe abgebrochen, die Kontrolllampe ☞ schaltet sich ein und die Kontrolllampe ☞ blinkt. Dann einen gestrichenen Messlöffel vorgemahlene Kaffee einfüllen und die Taste „Long ☞“ drücken.

i Hinweis:

Wenn der „Energiesparmodus“ aktiviert ist, kann die Ausgabe des ersten Kaffees einige Sekunden Wartezeit erfordern..

13.1 Auswahl der Kaffeemenge in der Tasse

Wenn Sie die von der Kaffeemaschine automatisch in die Tasse abgegebene Kaffeemenge ändern möchten, wie folgt vorgehen:

- Stellen Sie eine Tasse oder ein ausreichend großes Glas unter die Ausgüsse des Kaffeerauslaufs (A11);
- Die Taste drücken und gedrückt halten, deren Menge geändert werden soll, bis die entsprechende Kontrolllampe blinkt und die Maschine mit der Kaffeeausgabe beginnt: dann die Taste loslassen;
- Sobald die gewünschte Kaffeemenge in der Tasse ist, erneut die gleiche Taste drücken, um die neue Menge zu speichern. (Dazu wird auf die Tabelle in Abschnitt „12.4 Kaffeeausgabe“ verwiesen).

Nach Drücken dieser Taste hat die Kaffeemaschine die neuen Einstellungen gespeichert.

14. ZUBEREITUNG VON CAPPUCCINO

! Verbrennungsgefahr!

Während dieser Zubereitungen tritt Dampf aus: achten Sie darauf, sich nicht zu verbrennen.

- Für einen Cappuccino den Kaffee in einer großen Tasse zubereiten;



- Ein Gefäß, vorzugsweise mit Griff, um sich nicht zu verbrennen, mit ca. 100 g Milch pro Cappuccino, der zubereitet werden soll, befüllen. Bei der Wahl der Größe des Gefäßes ist zu berücksichtigen, dass sich das Milchvolumen verdoppelt bzw. verdreifacht.



Hinweis:

Um einen üppigeren Schaum mit mehr Konsistenz zu erhalten, verwenden Sie ganz oder teilweise entrahmte Milch mit Kühlschranktemperatur (etwa 5°C). Um zu vermeiden, dass wenig aufgeschäumte Milch oder Schaum mit großen Blasen erzielt wird, den Milchaufschäumer immer, wie in Abschnitt „16. Reinigung“ beschrieben, reinigen.

3. Nur Modelle mit verstellbarem Milchaufschäumer:

- Stellen Sie sicher, dass der Ring des Milchaufschäumers (A20) nach unten auf die Funktion „CAPPUCCINO“ (Abb. 18) eingestellt ist;
- Der Milchaufschäumer (A18) kann leicht nach außen gedreht werden, um Gefäße jeder Größe verwenden zu können;
 - Den Milchaufschäumer in den Milchbehälter eintauchen;
 - Die Taste  (B4) drücken; die Dampftaste bleibt eingeschaltet und die Tasten der Kaffeetränke blinken;
 - Nach einigen Sekunden, sobald die in die Taste integrierte Kontrolllampe  blinkt, den Ausgabeknopf für Dampf (A21) auf Position **I** drehen (Abb. 6). Aus dem Milchaufschäumer entweicht Dampf, der der Milch ein cremiges Aussehen verleiht und ihr Volumen erhöht;
 - Um einen cremigeren Milchschaum zu erzielen, das Gefäß mit langsamen Bewegungen von unten nach oben drehen. Es wird empfohlen, nicht länger als 3 Minuten lang Dampf abzugeben.
 - Sobald der gewünschte Schaum erreicht ist, die Dampfausgabe abbrechen, indem der Ausgabeknopf auf Position **0** gestellt wird.



Verbrennungsgefahr!

Schalten Sie den Dampf ab, bevor Sie das Gefäß mit der aufgeschäumten Milch herausnehmen, um zu vermeiden, dass Sie sich mit den heißen Milchspritzern verbrennen.

- Geben Sie den Milchschaum zu dem vorab zubereiteten Kaffee. Der Cappuccino ist fertig: nach Belieben zuckern, und wenn Sie wünschen, den Schaum mit etwas Kakao-pulver bestreuen.



Hinweis:

Wenn der „Energiesparmodus“ aktiviert ist, können bis zur Ausgabe von Dampf einige Sekunden Wartezeit vergehen..

14.1 Reinigung des Milchaufschäumers nach dem Gebrauch

Den Milchaufschäumer (A18) nach jedem Gebrauch reinigen, um zu vermeiden, dass sich Milchrückstände ablagern oder Verstopfungen auftreten.



Verbrennungsgefahr!

Während der Reinigung tritt ein wenig heißes Wasser aus dem Milchaufschäumer aus. Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern in Berührung kommen.

- Etwas Wasser herauslaufen lassen, indem der Ausgabeknopf für Dampf / Heißwasser (A21) auf Position **I** gedreht wird. Dann die Ausgabe abbrechen, indem der Ausgabeknopf wieder auf **0** gestellt wird.
- Einige Minuten warten, damit der Milchaufschäumer abkühlt: den Milchaufschäumer nach links drehen und nach unten herausziehen (Abb. 19).
- Nur Modelle mit verstellbarem Milchaufschäumer:** Stellen Sie den Ring (A20) nach oben, bis die auf Abb. 20 gezeigte Öffnung verdeckt ist.
- Ziehen Sie die Düse nach unten heraus (A19) (Abb. 21).
- Kontrollieren Sie, dass die durch die Pfeile auf Abb. 22 angezeigten Löcher nicht verstopft sind. Erforderlichenfalls mit einer Nadel aufstechen und säubern.
- Die Düse wieder einsetzen, den Milchaufschäumer wieder auf die Düse setzen, nach oben drücken und nach rechts drehen, bis er einrastet.

15. HEISSWASSERAUSGABE



Achtung! Verbrühungsgefahr.

Lassen Sie die Kaffeemaschine bei der Heißwasserausgabe nicht unbeaufsichtigt. Das Rohr des Milchaufschäumers (A18) erhitzt sich während der Ausgabe.

- Stellen Sie ein Gefäß unter den Milchaufschäumer (so nah wie möglich, um Spritzer zu vermeiden).
- Den Ausgabeknopf für Dampf/Heißwasser (A21) auf Position **I** drehen (Abb. 6).
- Um die Heißwasserausgabe manuell abzubrechen, den Ausgabeknopf für Dampf/Heißwasser auf Position **0** drehen.



Hinweis:

Wenn der „Energiesparmodus“ aktiviert ist, können bei der Heißwasser- und Dampfausgabe einige Sekunden Wartezeit vergehen..

16. REINIGUNG

16.1 Reinigung der Kaffeemaschine

Folgende Teile der Kaffeemaschine müssen regelmäßig gereinigt werden:


- interner Kreislauf der Kaffeemaschine;
- Kaffeesatzbehälter (A13);
- Abtropfschale (A14), Rost der Abtropfschale* (A15) und Kondensatschale (A12);
- Wassertank (A7);
- Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A11);
- Milchaufschäumer (A18) („16. Reinigung“);
- Kaffeepulvereinfüllschachtel (A4);
- Brühgruppe (A9), die nach Öffnen der Serviceklappe (A8) zugänglich ist;
- Bedienblende (B).

Achtung!

- Verwenden Sie zur Reinigung der Maschine keine Lösungs- und Scheuermittel oder Alkohol. Mit den Vollautomaten von De'Longhi benötigen Sie für die Reinigung der Kaffeemaschine keine chemischen Zusatzstoffe.
- Keiner der Bestandteile des Gerätes darf im Geschirrspüler gereinigt werden, mit Ausnahme des Rosts der Abtropfschale* (A15).
- Verwenden Sie zum Entfernen der Verkrustungen oder der Kaffeeablagerungen keine Metallgegenstände, weil sie Oberflächen aus Metall oder Kunststoff verkratzen könnten.

16.2 Reinigung des internen Wasserkreislaufs der Kaffeemaschine


Bei Nichtgebrauch von mehr als 3-4 Tagen wird dringend empfohlen, vor dem Gebrauch die Maschine einzuschalten und

- 2 oder 3 Spülvorgänge durchzuführen, indem  (B5) gedrückt wird;
- für einige Sekunden Heißwasser auszugeben (Kapitel „15. Heißwasserausgabe“).

Hinweis:

Es ist normal, dass sich nach Durchführung dieser Reinigung Wasser im Kaffeesatzbehälter (A13) befindet.

16.3 Reinigung des Kaffeesatzbehälters

Bei Blinken der Kontrolllampe  muss der Kaffeesatzbehälter (A13) entleert und gereinigt werden. Solange der Kaffeesatzbehälter nicht gereinigt ist, kann kein Kaffee ausgegeben werden. Das Gerät zeigt die Notwendigkeit den Behälter zu leeren auch dann an, wenn er nicht voll ist, falls seit der ersten Zubereitung 72 Stunden vergangen sind (damit die Berechnung der 72 Stunden korrekt erfolgen kann, darf die Kaffeemaschine niemals mit dem Hauptschalter ausgeschaltet werden) (A6).

Achtung! Verbrühungsgefahr

Wenn mehrere Cappuccinos hintereinander zubereitet werden, erhitzt sich der Tassenrost (A17) aus Metall. Nicht berühren, solange er nicht abgekühlt ist und nur vorne anfassen.

Zur Durchführung der Reinigung (bei eingeschalteter Maschine):

- Die Abtropfschale (A14) herausnehmen (Abb. 23), leeren und reinigen.
- Den Kaffeesatzbehälter (A13) entleeren und sorgfältig reinigen, wobei darauf zu achten ist, dass alle sich am Boden angesammelten Rückstände entfernt werden.
- Die Kondensatschale (A12) (rot) kontrollieren (Abb. 23) und, falls sie voll ist, leeren.

16.4 Reinigung der Abtropfschale und der Kondensatschale

Achtung!

Die Abtropfschale (A14) ist mit einem Schwimmer (A16) (rot) zur Anzeige des Wasserstandes ausgestattet (Abb. 24). Die Abtropfschale leeren und reinigen, bevor diese Anzeige aus dem Tassenrost (A17) hervortritt, andernfalls kann das Wasser über den Rand treten und die Kaffeemaschine, die Aufstellfläche oder den umliegenden Bereich beschädigen.

Um die Abtropfschale zu entnehmen:

1. Die Abtropfschale und den Kaffeesatzbehälter entnehmen (A13) (Abb. 23);
2. Den Tassenrost (A17) und den Rost der Abtropfschale* (A15) entfernen, dann die Abtropfschale und den Kaffeesatzbehälter entleeren und alle Teile waschen;
3. Die Kondensatschale (rot) (A12) kontrollieren und, falls sie voll ist, leeren;
4. Die Abtropfschale und den Rost* zusammen mit dem Kaffeesatzbehälter wieder einsetzen.

Achtung!

Beim Herausnehmen der Abtropfschale muss der Kaffeesatzbehälter immer geleert werden, auch wenn er nur wenig voll ist. Wird dieser Vorgang nicht durchgeführt, kann es vorkommen, dass sich bei den folgenden Kaffeezubereitungen der Kaffeesatzbehälter zu sehr füllt und die Kaffeemaschine verstopft.

16.5 Reinigung des Innenraums der Kaffeemaschine

Stromschlaggefahr!

Vor jeder Reinigung der Teile im Geräteinneren muss die Kaffeemaschine ausgeschaltet (siehe Kapitel“5. Ausschalten des Gerätes“) und vom Stromnetz getrennt werden. Das Gerät niemals ins Wasser tauchen.

1. Kontrollieren Sie regelmäßig (etwa einmal im Monat), dass das Geräteinnere (nach Herausnehmen der Abtropfschale (A14) zugänglich) nicht verschmutzt ist. Erforderlichenfalls Kaffeeablagerungen mit einem Pinsel und einem Schwamm entfernen;

- Alle Rückstände mit einem Staubsauger aufsaugen (Abb. 25).

16.6 Reinigung des Wassertanks

- Den Wassertank (A7) regelmäßig (etwa einmal im Monat) und nach jedem Auswechseln des Wasserfilters (C4) mit einem weichen Tuch und etwas mildem Reinigungsmittel reinigen;
- Den Filter (C4) (sofern vorhanden) herausnehmen und unter fließendem Wasser abspülen;
- Den Filter (sofern vorhanden) wieder einsetzen, den Tank mit frischem Wasser füllen und wieder einsetzen;
- (Nur Modelle mit Wasserfilter) 100 ml Heißwasser auslaufen lassen.

16.7 Reinigung der Ausgüsse des Kaffeeauslaufs

- Die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A11) regelmäßig mit einem Schwamm oder einem Tuch reinigen (Abb. 26A);
- Kontrollieren Sie, dass die Löcher des Kaffeeauslaufs nicht verstopft sind. Entfernen Sie erforderlichenfalls die Kaffeeablagerungen mit einem Zahnstocher (Abb. 26B).

16.8 Reinigung des Kaffeepulvereinfüllschachts

Kontrollieren Sie regelmäßig (etwa ein Mal im Monat), dass der Kaffeepulvereinfüllschacht (A4) nicht verstopft ist. Gegebenenfalls die Kaffeeablagerungen mit einem Schwamm entfernen.

16.9 Reinigung der Brühgruppe

Die Brühgruppe (A9) muss mindestens ein Mal im Monat gereinigt werden.



Achtung!

Die Brühgruppe darf nicht bei eingeschalteter Kaffeemaschine herausgenommen werden.

- Stellen Sie sicher, dass die Maschine sich korrekt ausgeschaltet hat (siehe Kapitel „5. Ausschalten des Gerätes“;);
- Den Wassertank (A7) herausziehen;
- Die Serviceklappe der Brühgruppe (A8) auf der rechten Seite öffnen (Abb. 27);
- Die beiden farbigen Entriegelungstasten nach innen drücken und gleichzeitig die Brühgruppe nach außen herausziehen (Abb. 28).
- Die Brühgruppe etwa fünf Minuten lang in Wasser eintauchen und danach unter dem Wasserhahn abspülen.



Achtung!

NUR MIT WASSER AUSSPÜLEN

KEINE REINIGUNGSMITTEL - KEIN GESCHIRRSPÜLER

Die Brühgruppe ohne Reinigungsmittel säubern, da diese Beschädigungen verursachen könnten.

- Mit einem Pinsel eventuell an der Aufnahme der Brühgruppe vorhandene und durch die Serviceklappe der Brühgruppe sichtbare Kaffeerückstände beseitigen;

- Die Brühgruppe nach der Reinigung wieder in die Halterung einsetzen; dann fest auf die Schrift PUSH drücken, bis das Klicken des Einrastens zu vernehmen ist.



Hinweis:

Sollte die Brühgruppe schwer einzusetzen sein, dann muss sie (vor dem Einsetzen) durch Drücken der beiden Hebel in die richtige Größe gebracht werden (Abb. 29).

- Nach dem Einsetzen ist sicherzustellen, dass die beiden farbigen Tasten eingerastet sind und nach außen ragen;
- Die Serviceklappe der Brühgruppe schließen.
- Den Wassertank wieder einsetzen.




17. ENTKALKUNG

Die Kaffeemaschine muss entkalkt werden, wenn an der Bedienblende die Kontrolllampe  aufblinkt.



Achtung!

- Der Entkalker enthält Säuren, die Haut und Augen reizen können. Die auf der Packung des Entkalkers aufgeführten Sicherheitshinweise des Herstellers sowie die Anweisungen bezüglich des Verhaltens bei Kontakt mit Haut und Augen sind unbedingt zu beachten.
- Verwenden Sie ausschließlich Entkalker von De'Longhi. Die Verwendung von ungeeigneten Entkalkern sowie die nicht regelmäßig durchgeführte Entkalkung können zum Auftreten von Defekten führen, die nicht durch die Herstellergarantie abgedeckt sind.



- Die Kaffeemaschine einschalten und warten, bis sie betriebsbereit ist.
- Den Wassertank (A7) entleeren und den Wasserfilter (C4), sofern vorhanden, entfernen.
- Den Entkalker (C3) bis zum auf der Rückseite des Tanks (Abb. 30) aufgedruckten Füllstand **A** (entspricht einer 100ml Packung) in den Wassertank geben; dann bis zum Füllstand **B** mit Wasser (1l) auffüllen (Abb. 30).
- Unter den Milchaufschäumer (A18) und den Kaffeeauslauf (A11) einen leeren Behälter mit einem Mindestfassungsvermögen von 1,8 l stellen (Abb. 31).
- Zur Bestätigung des Einfüllens der Lösung die Taste  (B5) drücken und mindestens 5 Sekunden gedrückt halten, danach den Entkalkungsvorgang starten. Die Kontrolllampe  bleibt permanent eingeschaltet, wodurch der Start des Entkalkungsprogramms angezeigt wird, und die Kontrolllampe  blinkt, wodurch angezeigt wird, dass der Ausgabeknopf für Dampf auf Position **I** gestellt werden muss.








Achtung! Verbrühungsgefahr

Aus dem Milchaufschäumer und dem Kaffeeauslauf fließt heißes, säurehaltiges Wasser. Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern in Berührung kommen.

- Den Ausgabeknopf für Dampf (A21) nach links auf Position I drehen: die Entkalkungslösung tritt aus dem Milchaufschäumer heraus und füllt den darunterstehenden Behälter.
Das Entkalkungsprogramm führt in bestimmten Abständen automatisch eine Reihe von Spülvorgängen durch, um den Kalk zu entfernen. Es ist normal, dass zwischen zwei Spülvorgängen einige Minuten vergehen, in denen die Kaffeemaschine stillsteht.

Nach ca. 25 Minuten ist der Wassertank leer und die Kontrolllampen  und  blinken; den Ausgabeknopf für Dampf bis zum Anschlag nach rechts auf Position 0 drehen.

- Das Gerät ist nun für einen Spülvorgang mit frischem Wasser bereit. Den zum Auffangen der Entkalkungslösung verwendeten Behälter leeren, den Wassertank entnehmen, leeren, mit fließendem Wasser ausspülen, bis zum Füllstand MAX mit frischem Wasser füllen und wieder in die Kaffeemaschine einsetzen: die Kontrolllampe  blinkt.
- Den zum Auffangen der Entkalkungslösung verwendeten Behälter leer wieder unter den Milchaufschäumer und den Kaffeeauslauf stellen (Abb. 31).
- Den Ausgabeknopf für Heißwasser/Dampf auf Position I drehen, um mit dem Spülvorgang zu beginnen: das Heißwasser läuft erst aus dem Milchaufschäumer und abschließend aus dem Kaffeeauslauf.
- Wenn der Wassertank geleert ist, blinken an der Bedienblende die Kontrolllampen  und : dann den Ausgabeknopf für Heißwasser/Dampf auf Pos. 0 drehen.
- Den zum Auffangen des Spülwassers verwendeten Behälter leeren, den Wassertank entnehmen, den Wasserfilter wieder einsetzen (falls er zuvor entfernt wurde), den Wassertank bis zum Füllstand MAX mit frischem Wasser füllen und in die Kaffeemaschine einsetzen: die Kontrolllampe für Dampf  blinkt.
- Den zum Auffangen des Spülwassers verwendeten Behälter leer wieder unter den Milchaufschäumer stellen;
- Den Ausgabeknopf für Heißwasser/Dampf auf Pos. I drehen: das Gerät setzt den Spülvorgang nur aus dem Milchaufschäumer fort.
- Bei Beendigung blinkt am Bedienfeld die Kontrolllampe für Dampf : den Ausgabeknopf für Heißwasser/Dampf auf Pos. 0 drehen.
- Den Wassertank bis zum Füllstand MAX mit frischem Wasser füllen und wieder in die Kaffeemaschine einsetzen.

Der Entkalkungsvorgang ist beendet.

Hinweis!

- Sollte der Entkalkungszyklus nicht korrekt zu Ende geführt werden (z.B. Stromausfall), wird empfohlen, den Zyklus zu wiederholen;

- Es ist normal, dass sich nach Durchführung des Entkalkungszyklus Wasser im Kaffeesatzbehälter (A13) befindet.
- Das Gerät fordert einen dritten Spülvorgang an, wenn der Wassertank nicht bis zum Füllstand Max befüllt wurde: dadurch wird garantiert, dass sich keine Entkalkungslösung mehr in den internen Kreisläufen des Gerätes befindet.















18. PROGRAMMIERUNG DER WASSERHÄRTE

Die Entkalkung ist nach einer voreingestellten Betriebszeit erforderlich, die von der eingestellten Wasserhärte abhängt.







Die Kaffeemaschine ist werkseitig auf Härtegrad 4 voreingestellt. Es ist möglich die Kaffeemaschine je nach der in den verschiedenen Wohnregionen vorhandenen Wasserhärte zu programmieren, sodass der Entkalkungsvorgang weniger häufig durchgeführt werden muss.



18.1 Messung der Wasserhärte

- Den mitgelieferten und der Bedienungsanleitung in englischer Sprache beigefügten Reaktionsstreifen (C1) „TOTAL HARDNESS TEST“ aus seiner Packung nehmen;
- Den Streifen etwa eine Sekunde lang vollständig in ein Glas Wasser eintauchen.
- Den Streifen aus dem Wasser nehmen und leicht schütteln. Nach etwa einer Minute bilden sich, je nach der Wasserhärte, 1, 2, 3 oder 4 kleine rote Quadrate; jedes Quadrat entspricht einer Stufe.

Reaktionsstreifen	Wasserhärte	Entsprechende Programmierung
	niedrig	
	mittel	 
	hoch	  
	sehr hoch	   

18.2 Wasserhärte einstellen






- Vergewissern Sie sich, dass die Kaffeemaschine ausgeschaltet ist (jedoch mit dem Hauptschalter (A6) auf Position I an das Stromnetz angeschlossen ist);
- Die Taste  (B5) drücken und mindestens 5 Sekunden lang gedrückt halten: die Kontrolllampen     schalten sich gleichzeitig ein;
- Die Taste  (B2) drücken, um die tatsächliche Härte einzustellen (die vom Reaktionsstreifen ermittelte Stufe - siehe Tabelle im vorhergehenden Abschnitt).






4. Die Taste  /  (B9) drücken, um die Auswahl zu bestätigen.
Nun ist die Kaffeemaschine gemäß der neuen Einstellung der Wasserhärte programmiert.




19. TECHNISCHE DATEN

Spannung:	220-240 V~ 50/60 Hz max. 10A
Leistungsaufnahme:	1450W
Druck:	1,5MPa (15 bar)
Max. Inhalt Wassertank:	1,8 l
Abmessungen BxTxH:	240x440x360 mm
Kabellänge:	1150 mm
Gewicht:	9,2 kg
Max. Fassungsvermögen Kaffeebohnenbehälter:	250 g

20. BEDEUTUNG DER KONTROLLAMPEN

ANGEZEIGTE KONTROLLAMPEN	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
 BLINKT	Der Ausgabeknopf für Heißwasser/Dampf (A21) muss gedreht werden.	Den Ausgabeknopf für Heißwasser/Dampf drehen.
 BLINKT	Das Wasser im Tank (A7) ist nicht ausreichend.	Den Wassertank füllen und/oder korrekt einsetzen, indem er fest nach unten gedrückt wird, bis das Einrasten zu vernehmen ist.
 LEUCHTET PERMANENT	Der Wassertank (A7) wurde nicht oder nicht richtig eingesetzt.	Den Wassertank richtig einsetzen, indem er fest nach unten gedrückt wird, bis das Einrasten zu hören ist.
 BLINKT	Der Kaffeesatzbehälter (A13) ist voll.	Den Kaffeesatzbehälter und die Abtropfschale (A14) leeren und die Reinigung durchführen, dann wieder einsetzen. Wichtig: beim Herausnehmen der Abtropfschale muss der Kaffeesatzbehälter stets entleert werden, auch wenn er nur wenig gefüllt ist. Wird dieser Vorgang nicht durchgeführt, kann es vorkommen, dass sich bei den folgenden Kaffeezubereitungen der Kaffeesatzbehälter zu sehr füllt und die Kaffeemaschine verstopft.
 LEUCHTET STÄNDIG	Der Kaffeesatzbehälter (A13) wurde nach der Reinigung nicht eingesetzt.	Die Abtropfschale (A14) herausnehmen und den Kaffeesatzbehälter einsetzen.
→		


ANGEZEIGTE KONTROLLAMPEN	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
 <p style="text-align: center;">BLINKEN</p>	<p>Der Mahlgrad ist zu fein, sodass der Kaffee zu langsam oder gar nicht herausläuft.</p>	<p>Die Kaffeeausgabe wiederholen und den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (A5) (Abb. 13) um eine Position nach rechts zur Nummer 7 drehen, während das Mahlwerk in Betrieb ist. Falls der Kaffee nach 2 Kaffeeausgaben immer noch zu langsam herauslaufen sollte, die Korrektur durch Drehen des Drehknopfs zur Einstellung des Mahlgrads um eine weitere Position wiederholen (siehe Abschnitt "12.2 Einstellung des Mahlwerks"). Sollte das Problem weiterhin bestehen, den Ausgabeknopf für Dampf/Heißwasser (A21) auf Position I stellen und etwas Wasser aus dem Milchaufschäumer herauslaufen lassen. (A18).</p>
	<p>Wenn der Wasserfilter (C4) vorhanden ist, könnte eine Luftblase in den Kreislauf freigesetzt worden sein, welche die Ausgabe verhindert</p>	<p>Etwas Wasser aus dem Milchaufschäumer (A18) laufen lassen, indem der Ausgabeknopf für Heißwasser/Dampf (A21) auf Pos. I gedreht wird, bis es gleichmäßig austritt (Abb. 5).</p>
 <p style="text-align: center;">BLINKT</p>	<p>Es sind keine Kaffeebohnen mehr im Behälter.</p>	<p>Den Kaffeebohnenbehälter füllen A3 - Abb. 14).</p>
 <p style="text-align: center;">BLINKT PERMANENT LEUCHTET</p>	<p>Es wurde die Funktion „vorgemahlener Kaffee“ gewählt, aber der vorgemahlene Kaffee wurde nicht in den Schacht (A4) gefüllt.</p>	<p>Den vorgemahlene Kaffee in den Einfüllschacht (Abb. 17) füllen oder die Funktion vorgemahlen abwählen.</p>
 <p style="text-align: center;">BLINKEN</p>	<p>Der Kaffeepulvereinfüllschacht (A4) ist verstopft.</p>	<p>Den Einfüllschacht mithilfe eines Pinsels, wie in Abschnitt „16.8 Reinigung des Kaffeepulvereinfüllschachts“ beschrieben, leeren.</p>
 <p style="text-align: center;">BLINKEN</p>	<p>Erinnert daran, dass die Kaffeemaschine entkalkt werden muss.</p>	<p>Das in Kapitel „17. Entkalkung“ beschriebene Entkalkungsprogramm muss so schnell wie möglich durchgeführt werden.</p>
	<p>Es wurde zu viel Kaffee verwendet.</p>	<p>Eine geringere Kaffeestärke wählen, indem der Drehknopf (B6) nach links gedreht wird.</p>
→		

ANGEZEIGTE KONTROLLAMPEN	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
	Der Wasserkreislauf ist leer.	Den Ausgabeknopf für Dampf/Heißwasser (A21) auf Position I drehen, bis die Ausgabe stoppt, dann den Ausgabeknopf wieder auf Position 0 stellen. Wenn der Alarm während der Ausgabe von Heißwasser oder Dampf auslöst, den Ausgabeknopf wieder auf Position 0 stellen. Den Ausgabeknopf für Dampf/Heißwasser auf Position I drehen, bis die Ausgabe gleichmäßig erfolgt, dann den Ausgabeknopf wieder auf Position 0 stellen. Sollte das Problem weiterhin bestehen, sicherstellen, dass der Wassertank (A7) beim Einsetzen fest nach unten gedrückt wurde.
 PERMANENT LEUCHTET	Das Maschineninnere ist sehr verschmutzt	Die Kaffeemaschine, wie in Kapitel „16. Reinigung“ beschrieben, sorgfältig reinigen. Wenn die Kaffeemaschine nach erfolgter Reinigung noch immer diese Meldung anzeigt, wenden Sie sich an eine Kundendienststelle.
 BLINKT	Die Brühgruppe (A9) wurde nach der Reinigung nicht wieder eingesetzt.	Die Brühgruppe, wie in Abschnitt „16.9 Reinigung der Brühgruppe“ beschrieben, einsetzen.

21. PROBLEMLÖSUNG

Nachstehend werden einige mögliche Betriebsstörungen aufgelistet.

Wenn das Problem nicht auf die beschriebene Weise gelöst werden kann, wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Der Kaffee ist nicht heiß.	Die Tassen wurden nicht vorgewärmt.	Die Tassen durch Ausspülen mit heißem Wasser vorwärmen (z.B. unter Verwendung der Funktion Heißwasser).
	Die internen Leitungen der Kaffeemaschine haben sich abgekühlt, weil nach der letzten Kaffeezubereitung 2-3 Minuten vergangen sind.	Vor der Kaffeezubereitung die internen Leitungen durch Drücken der Taste  (B5) mit einem Spülvorgang erwärmen.
	Die eingestellte Kaffeetemperatur ist zu niedrig.	Über das Menü eine höhere Kaffeetemperatur einstellen (siehe Kapitel „9. Einstellung der Temperatur“).
		→

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Der Kaffee ist dünn und hat wenig Crema.	Der Kaffee ist zu grob gemahlen.	Den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (A5) um eine Position nach links zur Nummer 1 drehen, während das Mahlwerk in Betrieb ist (Abb. 13). Jeweils nur um eine Position verstellen, bis die Ausgabe zufriedenstellend ist. Die Wirkung ist erst nach zwei Kaffeeausgaben sichtbar (siehe Abschnitt „12.2 Einstellung des Mahlwerks“).
	Der Kaffee ist nicht geeignet.	Kaffee für Espressomaschinen verwenden.
Der Kaffee läuft zu langsam oder tröpfchenweise heraus.	Der Kaffee ist zu fein gemahlen.	Den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (A5) um eine Position nach rechts zur Nummer 7 drehen, während das Mahlwerk in Betrieb ist (Abb. 13). Jeweils nur um eine Position verstellen, bis die Ausgabe zufriedenstellend ist. Die Wirkung ist erst nach zwei Kaffeeausgaben sichtbar (siehe Abschnitt „12.2 Einstellung des Mahlwerks“).
Die Brühgruppe (A9) lässt sich nicht herausnehmen.	Die Ausschaltung wurde nicht richtig durchgeführt.	Die Ausschaltung durch Drücken der Taste  (B5) durchführen (siehe Kapitel „5. Ausschalten des Gerätes“).
Nach Beendigung der Entkalkung fordert das Gerät einen dritten Spülvorgang an	Während der beiden Spülvorgänge wurde der Tank nicht bis zum Füllstand MAX gefüllt.	Gemäß der Anforderung des Gerätes vorgehen, zuvor jedoch die Abtropfschale (A14) leeren, um zu vermeiden, dass das Wasser über den Rand läuft.
Die aufgeschäumte Milch hat große Blasen	Die Milch ist nicht kalt genug oder nicht teilentrahmt.	Vorzugsweise sollte vollentrahmte bzw. teilentrahmte Milch mit Kühlschranktemperatur (etwa 5°C) verwendet werden. Sollte das Resultat dennoch nicht zufriedenstellend sein, versuchen Sie es mit einer anderen Milchmarke.
Die Milch ist nicht aufgeschäumt.	Der Milchaufschäumer (A18) und die Dampf-/Heißwasserdüse (A19) sind verschmutzt.	Wie in Abschnitt „16. Reinigung“ beschrieben, die Reinigung durchführen.
Die Dampfausgabe wird während des Gebrauchs unterbrochen.	Eine Sicherheitsvorrichtung unterbricht die Dampfausgabe.	Einige Minuten warten, dann die Dampffunktion erneut aktivieren.
Das Gerät schaltet sich nicht ein	Der Stecker ist nicht an die Steckdose angeschlossen.	Den Stecker (A10) an die Steckdose anschließen (Abb. 1).
	Der Hauptschalter (A6) ist nicht gedrückt.	Den Hauptschalter drücken (Abb. 1).
Der Kaffee läuft nicht aus einem oder beiden Ausgüssen des Kaffeeauslaufs.	Die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A11) sind verstopft.	Die Ausläufe, wie in Abschnitt „16.7 Reinigung der Ausgüsse des Kaffeeauslaufs“ beschrieben, reinigen.